

HELBRAER

Kommunalanzeiger

Amtliches Mitteilungsblatt mit
Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde
Mansfelder Grund - Helbra
und der Mitgliedsgemeinden
Ahlsdorf, Benndorf, Blankenheim, Bornstedt,
Helbra, Hergisdorf, Klostermansfeld, Wimmelburg

Jahrgang 22

Mittwoch, den 13. Juni 2012

Nummer 6/2012

Inhaltsverzeichnis

A1: Amtliche Bekanntmachungen

A2: Gemeinde Ahlsdorf

- Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 21.05.2012
Bekanntmachung des Beschlusses AHL/BV/051/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

A2: Gemeinde Benndorf

- Bekanntmachung des Beschlusses BEN/BV/058/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Benndorf gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

A2: Gemeinde Blankenheim

- Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 19.04.2012

A2: Gemeinde Helbra

- Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 24.04.2012

A2: Gemeinde Klostermansfeld

- Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates aus der Sitzung vom 31.05.2012
- Bekanntmachung des Beschlusses KLM/BV/098/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klostermansfeld gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

B1: Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden

- AZV „Südharz“ - Hinweis auf Veröffentlichungen

C1: Informationen aus dem gemeinsamen Verwaltungsamt

C2: FD Allgemeine Verwaltung

- Sitzungstermine des Verbandsgemeinderates, der Gemeinderäte und Ausschüsse
- Veranstaltungskalender

C2: FD Wirtschaft und Soziales

- Empfehlungen aus der Gemeindebibliothek
- Öffnungszeiten Neptunbad

C2: FD Ordnung und Sicherheit

- Informationen aus dem Einwohnermeldeamt
- 125 Jahre Feuerwehr Helbra
- Festprogramm - 125 Jahre Feuerwehr Helbra

E1: Glückwünsche der Gemeinden

F1: Vereine melden sich zu Wort

- Hohe Auszeichnung für den Männerchor Ziegelrode
- TSV Benndorf, Faustball - Tabellenzweiter 2012
- Schützenverein „Mansfelder Land“ e. V. - 2. Bürgerschützenkönig
- Schützenverein „Mansfelder Land“ e. V. - interessierte Sportschützen gesucht
- VS Blankenheim - Das war los bei uns
- 100 Jahre Fußball in Helbra
- RFV „Weißes Tal und Umgebung“ - 1. Dressurturnier in Helbra
- 100 Jahre SV Germania Hergisdorf
- Vereins- und Schützenfest in Klostermansfeld
- Malwettbewerb anlässlich des Vereins- u. Schützenfestes
- Kleingartensparte Klostermansfeld
- BSV Klostermansfeld - Turniere Mai - Juni
- BSV Klostermansfeld - Spielergebnisse

G1: Kirchliche Nachrichten

- Evangelischer Pfarrbereich Helbra
- Evangelische Pfarrgemeinde Klostermansfeld
- Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben
- Kath. Pfarrei St. Georg Hettstedt

H1: Religionsgemeinschaft

J: Geschichtliches

- Die Glocken der evangelischen Kirche in Klostermansfeld
- Ein Benndorfer Bergmann erinnert sich
- Erinnerungen an einen „Mansfäller“

Amtliche Bekanntmachungen aus dem Verwaltungsamt

Gemeinde Ahlsdorf

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Ahlsdorf aus der Sitzung vom 21.05.2012

öffentlicher Teil:

Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 und die Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf

BV/051/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahlsdorf beschließt gemäß § 170 Abs. 3 GO LSA, die Jahresrechnung 2009 zu bestätigen und die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf zu erteilen.

Auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO LSA wird hingewiesen.

Teilnahme am Kommunalen Teilentschuldungsprogramm „Sachsen-Anhalt STARK II“

BV/052/2012

Der Gemeinderat Ahlsdorf beschließt die Teilnahme an dem Förderprogramm Kommunale Teilentschuldung „Sachsen Anhalt STARK II“.

nichtöffentlicher Teil:

Im nichtöffentlichen Teil der Sitzung wurden keine Beschlüsse gefasst.

Bekanntmachung des Beschlusses AHL/ BV/051/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen- Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

Der nachfolgende Beschluss über die Jahresrechnung und die Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Gemeinderat der Gemeinde Ahlsdorf beschließt gemäß § 170 Abs. 3 GO LSA, die Jahresrechnung 2009 zu bestätigen und die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Ahlsdorf zu erteilen.

Der Beschluss wird nach § 170 Abs.5 GO LSA der Kommunal-
aufsichtsbehörde mitgeteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht liegt nach § 170 Abs.5 GO LSA

vom 18.06.2012 bis 26.06.2012

zur Einsichtnahme im Zimmer 120 des gemeinsamen Verwaltungsamtes, an der Hütte 1, Helbra, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Ahlsdorf, den 30.05.2012

gez. Wachsmann
Bürgermeister

Gemeinde Benndorf

Bekanntmachung des Beschlusses BEN/ BV/058/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Benndorf gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen- Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

Der nachfolgende Beschluss über die Jahresrechnung und die Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Benndorf für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Der Gemeinderat der Gemeinde Benndorf beschließt gemäß § 170 Abs. 3 GO LSA, die Jahresrechnung 2009 zu bestätigen und die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Benndorf zu erteilen.

Der Beschluss wird nach § 170 Abs.5 GO LSA der Kommunal-
aufsichtsbehörde mitgeteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht liegt nach § 170 Abs. 5 GO LSA

vom 18.06.2012 bis 26.06.2012

zur Einsichtnahme im Zimmer 120 des gemeinsamen Verwaltungsamtes, an der Hütte 1, Helbra, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Benndorf, den 24.05.2012

gez. Zanirato
Bürgermeister

Gemeinde Blankenheim

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Blankenheim aus der Sitzung vom 19.04.2012

Klage des Gemeinderates der Gemeinde Blankenheim gegen den Beschluss des Verbandsgemeinderates BLA/BV/077/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Blankenheim beschließt, im Wege einer kommunalen Organklage gegen den vom Verbandsgemeinderat in der Sitzung vom 29.03.2012 unter dem Tagesordnungspunkt 9 gefassten Beschluss zur Schulnetzplanung vorzugehen.

Zur Einreichung der Klage wird die Kanzlei Kühlborn & Möller Rechtsanwälte GbR, Töpferplan 1, 06108 Halle beauftragt.

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Kostenausgleich zwischen der Gemeinde Blankenheim und dem AZV Südharz BLA/BV/076/2012

Der Gemeinderat beschließt zum Kostenausgleich zwischen der Gemeinde Blankenheim und dem AZV Südharz die folgende Vorgehensweise:

Annahme des Vergleichsvorschlages

Der Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Gemeinde Helbra

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates Helbra aus der Sitzung vom 24.04.2012

Öffentlicher Teil:

Wärmeversorgung Landgasthof Zur Sonne

Vorlage: HEL/BV/138/2012

und

Wärmeversorgung Landgasthof Zur Sonne

Vorlage: HEL/BV/139/2012

Beide Beschlussvorlagen wurden von der Tagesordnung abgesetzt.

Nichtöffentlicher Teil:

Übertragung Liegenschaften Flur 3, FS 165/23 und 165/24

Vorlage: HEL/BV/137/2012

Der Gemeinderat Helbra beschließt, die Liegenschaften Gemarkung Helbra, Flur 3, Flurstücke 165/23 und 165/24 an den Antragsteller zu verkaufen.

Zuwendung an Vereine

KLM/BV/102/2012

Der Gemeinderat Klostermansfeld beschließt, folgende Zuwendungen an die Vereine auszuführen:

| Lfd Nr. | Verein | Verwendungszweck | Beantragte Summe | Zuwendung |
|---------|---|---|------------------|-----------|
| 1 | SSV 1882 Klostermansfeld e. V. | Spielbetrieb, Trainingslager Kinder | 1.000 € | 600 € |
| 2 | Hundesportverein Mansfelder Land e. V. | Jugendarbeit | 500 € | 300 € |
| 3 | Klostermansfelder Schachclub 1958 e. V. | Absicherung Spielbetrieb | 300 € | 150 € |
| 4 | Schützenverein Klostermansfeld 1990 e. V. | Energie- und Heizkosten | 250 € | 250 € |
| 5 | Kegelsportverein 1882 Klostermansfeld e. V. | kulturelle und sportliche Förderung | 4.000 € | 800 € |
| 6 | Kaninchenzuchtverein G151 Klostermansfeld | Ausstellungen | 200 € | 100 € |
| 7 | BSV 1928 Klostermansfeld e. V. | Unterstützung Kinder- und Jugendbereich | 2.775 € | 500 € |
| 8 | Klostermansfelder Heimatverein e. V. | Verschönerung Ortsmuseum | 450 € | 300 € |

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Veräußerung Liegenschaft

KLM/BV/101/2012

Der Gemeinderat Klostermansfeld beschließt die Veräußerung der Liegenschaften Gemarkung Klostermansfeld, Flur 3, Flurstücke 1778/169 und 498.

Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Bekanntmachung des Beschlusses KLM/BV/098/2012 über die Jahresrechnung und die Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klostermansfeld gemäß § 170 Abs. 5 der Gemeindeordnung für das Land Sachsen-Anhalt (GO LSA) für das Jahr 2009

Der nachfolgende Beschluss über die Jahresrechnung und die Erteilung der Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klostermansfeld für das Haushaltsjahr 2009 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Gemeinde Klostermansfeld

Bekanntgabe der Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Klostermansfeld aus der Sitzung vom 31.05.2012

Klage des Gemeinderates der Gemeinde Klostermansfeld gegen den Beschluss des Verbandsgemeinderates KLM/BV/099/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Klostermansfeld beschließt, im Wege einer kommunalen Organklage gegen den vom Verbandsgemeinderat in der Sitzung vom 29.03.2012 unter dem Tagesordnungspunkt 9 gefassten Beschluss zur Schulnetzplanung vorzugehen. Zur Einreichung der Klage wird die Kanzlei Kühlborn & Möller Rechtsanwälte GbR, Töpferplan 1, 06108 Halle beauftragt. Der Beschluss wurde einstimmig gefasst.

Beschlussfassung über die Jahresrechnung 2009 und Entlastung des Bürgermeisters KLM/BV/098/2012

Der Gemeinderat der Gemeinde Klostermansfeld beschließt gemäß § 170 Abs. 3 GO LSA, die Jahresrechnung 2009 zu bestätigen und die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klostermansfeld zu erteilen. Auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO LSA wird hingewiesen. Der Beschluss wurde gefasst.

Der Gemeinderat der Gemeinde Klostermansfeld beschließt gemäß § 170 Abs. 3 GO LSA, die Jahresrechnung 2009 zu bestätigen und die uneingeschränkte Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Klostermansfeld, zu erteilen.

Der Beschluss wird nach § 170 Abs. 5 GO LSA der Kommunaufsichtsbehörde mitgeteilt.

Die Jahresrechnung mit dem Rechenschaftsbericht liegt nach § 170 Abs. 5 GO LSA

vom 18.06.2012 bis 26.06.2012

zur Einsichtnahme im Zimmer 120 des gemeinsamen Verwaltungsamtes, an der Hütte 1, Helbra, während der Öffnungszeiten öffentlich aus.

Klostermansfeld, den 01.06.2012

gez. Tempelhof
Bürgermeister

Amtliche Bekanntmachungen anderer Behörden

Abwasserzweckverband „Südharz“
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Der Abwasserzweckverband „Südharz“ informiert über folgende Veröffentlichung im Amtsblatt „Sangerhäuser Nachrichten“ Nr. 8/2012 vom 27.04.2012

1. Beschluss über die 2. Änderung der Satzung über die Erhebung von Beiträgen, Gebühren und Kostenerstattungen für die Abwasserbeseitigung des AZV „Südharz“ (Abwasserbeseitigungsabgabensatzung) - 2. Änderungssatzung - Beschluss-Nr.: 2-16/12
2. Beschluss zur Ermächtigung einer Darlehensaufnahme aus dem Wirtschaftsplan 2011 - Beschluss-Nr.: 3-16/12
3. Beschluss zur Übernahme von Anlagevermögen Mischwasserkanal Edersleben, Ernst-Thälmann-Straße, Beschluss-Nr.: 4-16/12
4. Beschluss über den Vertrag über die Gremienarbeit „Lenkungsrunde Stadtentwicklung Sangerhausen“ - Beschluss-Nr.: 5-16/12
5. Beschluss zur Beauftragung der Baumaßnahme Sangerhausen OT Obersdorf, 1. BA „Mühlberg“ mit Kreditaufnahme - Beschluss-Nr.: 6-16/12
6. Beschluss zur Beauftragung der Baumaßnahme Sangerhausen, OT Wippra, Hauptpumpwerk und Verbindungsleitung zur Kläranlage mit Kreditaufnahme - Beschluss-Nr.: 7-16/12
7. Beschluss zur Sicherung der Baumaßnahme Kläranlage Wippra - Verpflichtung für den Anteil aus 2012 - Beschluss-Nr.: 8-16/12
8. Beschluss über die Auftragsvergabe für Klärschlammtransport von zentralen Kläranlagen im Verbandsgebiet des Abwasserzweckverbandes „Südharz“ - Beschluss-Nr.: 9-16/12
9. Beschluss zum Ankauf von zwei Grundstücken zur Errichtung von abwassertechnischen Anlagen - Beschluss-Nr.: 10-16/12
10. Beschluss über den Erlass Beitragserhebung des ehemaligen Geländes der Mafa - Beschluss-Nr.: 11-16/12
11. Beschluss zur befristeten Niederschlagung von Forderungen für 2 Jahre aus Gebühren- und Beitragsbescheiden sowie Kostenerstattungen und Abwasserabgabe - Beschluss-Nr.: 12-16/12
12. Beschluss zum Erlass von Forderungen aus Gebühren infolge der Nichtbetrieubarkeit - Beschluss-Nr.: 13-16/12

Informationen aus dem gemeinsamen Verwaltungsamt

FD Allgemeine Verwaltung

Sitzungstermine des Verbandsgemeinderates der Verbandsgemeinde, der Gemeinderäte und Ausschüsse der Mitgliedsgemeinden

· **Verbandsgemeinde**

Sitzung des Verbandsgemeinderates am 28.06.2012 um 18.30 Uhr

· **Gemeinde Ahlsdorf**

Sitzung des Gemeinderates am 09.07.2012 um 18.30 Uhr

· **Gemeinde Benndorf**

Sitzung des Gemeinderates am 25.06.2012 um 18.00 Uhr

· **Gemeinde Blankenheim**

Sitzung des Gemeinderates am 14.06.2012 um 19.00 Uhr

· **Gemeinde Bornstedt**

Sitzung des Gemeinderates am 14.06.2012 um 19.00 Uhr

· **Gemeinde Helbra**

Sitzung des Gemeinderates am 03.07.2012 um 18.30 Uhr

Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 20.06.2012 um 18.30 Uhr

· **Gemeinde Hergisdorf**

Sitzung des Gemeinderates am 27.06.2012 um 18.00 Uhr

· **Gemeinde Klostermansfeld**

Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses am 26.06.2012 um 18.00 Uhr

Sitzung des Gemeinderates am 12.07.2012 um 19.00 Uhr

Sitzung des Ausschusses Sicherheit, Ordnung und Verkehr am 25.06.2012 um 18.00 Uhr

· **Gemeinde Wimmelburg**

Sitzung des Gemeinderates am 14.06.2012 um 19.00 Uhr
Änderungen bleiben vorbehalten!

Sitzungsort und -zeit sowie die Tagesordnungen werden jeweils vor dem Sitzungstermin in den jeweiligen Bekanntmachungskästen bekannt gemacht.



IMPRESSUM

Bürgerzeitung Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen der Verbandsgemeinde

Die Bürgerzeitung erscheint monatlich.

- Herausgeber, Druck und Verlag: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (035 35) 4 89-0, Telefax: 4 89-1 15, Fax-Redaktion 489-155

- Verlagsleiter Ralf Wirz

- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: der Verwaltungsleiter

- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlag + Druck LINUS WITTICH KG, 04916 Herzberg, An den Steinenden 10,
Telefon: (035 35) 4 89-0, Telefax: 4 89-1 15

- Anzeigenannahme/Beilagen: Herr Huke, Telefon/Telefax: 03 47 72 / 3 05 95, Funktelefon: 01 71 / 4 14 40 49

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste.

Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden.
Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Veranstaltungen

| Datum | Uhrzeit | Veranstaltungsort | Art der Veranstaltung | Veranstalter |
|------------------------|-----------|---|--|---|
| 16.06.2012 | 08.00 Uhr | Halle/Saale | Teilnahme am 18. landes weiten Wandertag der VS in Bernburg | Ortsgruppen der VS Blankenheim und Benndorf |
| 23.06.2012 | | Schießplatz Katzenwinkel | Schießen um den 2. Bürgerschützenkönig | Schützenverein „Mansfelder Land“ Benndorf |
| 24.06.2012 | | | Tag der offenen Tür GGA/ Von Eisleben zur Kopfstation GA | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 22.06. - 25.06.2012 | | Burgruine | Heimatfest | Heimatverein e. V. Bornstedt |
| 25.06.2012 | 13.30 Uhr | Seniorentreff Bürgerhaus | Kreativnachmittag /Basteln von Sommergestecken | Ortsgruppe der VS Blankenheim |
| 30.06.2012 | | | Sommerwanderung Zu den Rittern nach Bornstedt | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 14.04. - 06.10.2012 | | Bergwerksbahn Benndorf-Hettstedt Hettstedt-Benndorf | Fahrten an jedem Samstag | MansfelderBergwerksbahn e. V. |
| 05.07.2012 | | Treff der Volkssolidarität | Geburtstag des Monats | Ortsgruppe der VS Benndorf |
| 29.06. - 07.07.2012 | | siehe ortsübliche Bekanntmachung | 100 Jahre SV Germania Hergisdorf | SV Germania Hergisdorf |
| 05.07. - 08.07.2012 | | Dorfgemeinschaftshaus „Adolf Schnitzer“ | Vereins-und Schützenfest der Gemeinde Klostermansfeld | |
| 09.07.2012 | 13.30 Uhr | Seniorentreff Bürgerhaus | Sommerfest | Ortsgruppe der VS Blankenheim |
| 14.07.2012 | | Hof der Gewerke | Bierfest | Heimat- und Förderverein Benndorf |
| 15.07.2012 | | | Wanderung zum Tag der offenen Tür GGA | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 17.07.2012 | | Sportplatz Benndorf | „Wir turnen auf dem Sportplatz“ | TSV 1884 e. V. Benndorf |
| 18.07.2012 | | Gaststätte Katharinenholz | Halbjahresrückblick Vorbereitung Thüringen | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 21./ 22.07.2012 | | | Exkursion Kultur und Wandern im Zittauer Gebirge inkl. Verkostung regionaler Spezialitäten | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 20.07.2012 | | | Tagesfahrt nach Finsterwalde zur „Singenden Wirtin“ | Ortsgruppe der VS Benndorf |
| 29.07.2012 | | Hof der Gewerke | Sommertheater | Heimat- und Förderverein Benndorf |
| 30.07.2012 | 13.30 Uhr | Seniorentreff Bürgerhaus | 5. Sportfest der OG | Ortsgruppe der VS Blankenheim |
| 04.08.2012 | | Höhnstedt | Besuch des „Tag des offenen Weinberges“ | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 16.08.2012 | | Gelände der Kita Benndorf | Sommerfest der Ortsgruppe | Ortsgruppe der VS Benndorf |
| 18./ 19.08.2012 | | Bergwerksbahn | Modell dampftage | Mansfelder Bergwerksbahn e. V. |
| 18.08.2012 | | Fahrt nach Falkenstein | Vortrag „Auf den Spuren von Max Hoelz“ | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 17.08. - 19.08.2012 | | Burgruine Bornstedt | Böllerschützentreffen | Heimatverein Bornstedt |
| 19.08.2012 | | Hof der Gewerke | Musikveranstaltung mit Peter Orloff | Heimat- und Förderverein Benndorf |
| 20.08.2012 | 13.30 Uhr | Seniorentreff Bürgerhaus | Reisebericht | Ortsgruppe der VS Blankenheim |
| 29.08.2012 | | Gaststätte Katharinenholz | Planung II. Halbjahr | Kreisfelder Freundeskreis Wandern und Ortsgeschichte |
| 29.08.2012 | | | Tagesfahrt zum Steinhuder Meer | Ortsgruppe der VS Benndorf |

FD Wirtschaft und Soziales

Empfehlungen der Gemeindebibliothek Helbra für den Monat Juni

Belletristik

Forna, Aminetta
Ein Lied aus der Vergangenheit
Dt. Verlagsanstalt
Afrika Epos
(Neu von der Messe)

Stewart, Rory
Soweit die Knie tragen
Piper Verlag
Reiseerzählung

Parella, Valerie
Der erfundene Freund
Rowohlt Verlag
Liebeserzählung

U.S.Lewin
Bis das der Arzt uns schneidet
Ziethen Verlag
Heitere Erzählungen

Schaper, Rüdiger
Karl May
Untertan. Hochstapler, Über-
mensch
Siedler Verlag
Biografie
(Neu von der Messe)

Kinderbuch
Wolke, Rainer
Leselotse
Bibi Blocksberg
Verhexte Schulstunde
Nelson Verlag
(ab 2. Klasse)

CD-ROM
Die Pfefferkörner
Abenteuer im Internet
Terzio Verlag
(ab 3. Klasse)

Öffnungszeiten

| | |
|------------|-----------------------------------|
| Montag | 10 bis 13 Uhr |
| Dienstag | 10 bis 13 Uhr und 14 bis 17Uhr |
| Donnerstag | 10 bis 13 Uhr |

Sachbuch

Marx, Reinhard
Das Kapital
Ein Plädoyer für die Menschen
Pattloch Verlag

Ihre Gemeindebibliothek Helbra
Schulstraße 28
Tel.: 03 47 72/3 23 76
E-Mail: gemeindebibliothek-
helbra@web.de

Öffnungszeiten „Neptunbad Helbra“

ab 07.06.2012 von 10.00 Uhr bis 18.00 Uhr
bis 22.07.2012

ab 23.07.2012 von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr
Beginn der Sommerferien
bis 05.09.2012

Bei schlechtem Wetter bleibt das Bad geschlossen.

FD Ordnung und Sicherheit

Mitteilung aus dem Einwohnermeldeamt der VerbGemMG Helbra

Das Bundesministerium des Innern hat darauf hingewiesen, dass die in den Reisepässen der Eltern vorhandenen Kinder- einträge ab dem 26. Juni 2012 aufgrund europäischer Vorgaben ungültig werden und für das Kind nicht mehr zum Grenzübertritt berechtigen.

Somit müssen ab diesem Tag alle Kinder (ab Geburt) bei Reisen ins Ausland über ein eigenes Reisedokument verfügen! Für die Eltern als Passinhaber bleibt das Dokument dagegen uneingeschränkt gültig.

Das Bundesinnenministerium empfiehlt daher den von der Änderung betroffenen Eltern, bei geplanten Auslandsreisen rechtzeitig neue Reisedokumente für die Kinder bei ihrer zuständigen Passbehörde zu beantragen. Als Reisedokumente stehen Kinderreisepässe, Reisepässe und - je nach Reiseziel - Personalausweise zur Verfügung.

125 Jahre Feuerwehr Helbra



In diesem Jahr feiert die Feuerwehr Helbra ihr 125-jähriges Bestehen.

Aus diesem Grund befinden sich die Mitglieder der Wehr seit Monaten in den Vorbereitungen für das große Fest am 30.06.2012. In diesen 125 Jahren durchlebte die Wehr viele Höhen und Tiefen. Gegründet wurde sie 1887 von 513 Männern des Ortes. Heute wirken in ihr ca. 27 Einsatzkräfte, nicht viel, aber dennoch ist eine ständige Einsatzbereitschaft gewährleistet, aber es fehlt an allen Stellen an gewillten Einsatzkräften um die derzeitigen zu unterstützen. Die Einsatzabteilung wird unterstützt von Kameradinnen und Kameraden der Alters- und Ehrenabteilung, welche immer wieder Ratschläge für die Jüngeren haben. Ebenso befinden sich in den beiden Kinder- und Jugendabteilungen sowie einer Arbeitsgemeinschaft für Grundschulkinder Mädchen und Jungen, die gewillt sind, später Aufgaben in der aktiven Abteilung zu übernehmen.

Technisch gesehen ist die Feuerwehr Helbra heute nicht unbedingt die modernste, scheitert sie doch immer wieder an den finanziellen Problemen der Kommune. So feiert das Tanklöschfahrzeug vom Typ IFA W50, TLF 16 GMK, in diesem Jahr sein 25-jähriges Dienstjubiläum. Der Kommandowagen blickt auf 17 Dienstjahre zurück und das Mannschaftstransportfahrzeug ist auch schon 11 Jahre. Lediglich das Hilfeleistungslöschgruppenfahrzeug sorgt für einen Lichtblick, stammt es doch aus dem Jahr 2004.

Weiterer Lichtblick ist das moderne Feuerwehrhaus, indem die Wehr seit 2004 beheimatet ist.

Dennoch steckt man in Helbra den Kopf nicht in den Sand und feiert, mit einem Funken der Hoffnung auf eine personelle und technische Besserung für die Zukunft am 30.06. das Jubiläum. Die Öffentlichkeit kann ab 11.30 Uhr mitfeiern. Es erwarten Sie eine Technikschaу älterer Technik, eine historische Übung durch die Feuerwehr Eisleben, eine Übung durch die Jugendfeuerwehr und viele andere Höhepunkte für Klein und Groß. Für das leibliche Wohl wird mit Essen aus der Gulaschkanone, Kaffee und Kuchen, Gegrilltes und ausreichend Getränke gesorgt! Schauen Sie vorbei, Mittelstraße 10 in Helbra.

Pressewart der Feuerwehr Helbra

**Festprogramm
zum Jubiläum der Feuerwehr
Helbra am 30.06.2012**



- 10.00 Uhr: Offizielle Eröffnung
(nur geladene Gäste)
- ab 11.30 Uhr: Beginn öffentlicher Teil mit Technikschau
- ab 12.00 Uhr: Essen aus der Gulaschkanone
- 14.00 Uhr: Historische Übung
- 15.00 Uhr: Übung der Jugend-
feuerwehr
- 15.30 Uhr: Kaffee und Kuchen



<http://www.helbra-feuerwehr.de>

Glückwünsche der Gemeinden

Wir gratulieren

Die Gemeinde Ahlsdorf gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Frau Heidi Streich zum 70. Geburtstag
- Herrn Hans-Joachim Bonk zum 70. Geburtstag
- Frau Regina Hesse zum 70. Geburtstag
- Frau Renate Silber zum 80. Geburtstag
- Frau Melitta Cepa zum 80. Geburtstag
- Frau Günna Salbego zum 81. Geburtstag
- Frau Erika Kegel zum 81. Geburtstag
- Frau Hanna Horn zum 82. Geburtstag
- Frau Charlotte Habermann zum 83. Geburtstag
- Frau Anna Klatt zum 83. Geburtstag
- Herrn Gerhard Kolbe zum 91. Geburtstag

Die Gemeinde Benndorf gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Frau Ingrid Lehmann zum 70. Geburtstag
- Herrn Günter Schwan zum 70. Geburtstag
- Herrn Manfred Kühn zum 70. Geburtstag
- Herrn Klaus-Dieter Kerns zum 70. Geburtstag
- Frau Roswitha Jäger zum 70. Geburtstag
- Frau Gisa Kicinski zum 70. Geburtstag
- Herrn Manfred Probst zum 75. Geburtstag
- Frau Annelise Hoffmann zum 75. Geburtstag
- Frau Brigitte Krüger zum 81. Geburtstag
- Frau Ruth Paoli zum 81. Geburtstag
- Frau Lieselotte Dittmann zum 81. Geburtstag
- Herrn Alfred Olbricht zum 83. Geburtstag
- Frau Ingeborg Jansohn zum 83. Geburtstag
- Frau Franziska Jansch zum 84. Geburtstag
- Frau Elisabeth Hufeland zum 84. Geburtstag
- Herrn Adalbert Hepner zum 84. Geburtstag
- Frau Christa-Margot Hänsgen zum 84. Geburtstag
- Herrn Karl Becker zum 86. Geburtstag
- Herrn Walter Ahlig zum 87. Geburtstag
- Frau Gertrud Hardenberg zum 87. Geburtstag
- Frau Margot Kilian zum 88. Geburtstag
- Herrn Fritz Dittmann zum 89. Geburtstag
- Frau Käte Krause zum 92. Geburtstag
- Frau Anneliese Schmelzer zum 98. Geburtstag
- Frau Maria Gehrke zum 100. Geburtstag

Die Gemeinde Blankenheim gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Herrn Bernd Eckstein zum 70. Geburtstag
- Herrn Martin Gühne zum 75. Geburtstag
- Herrn Achim Fiebrig zum 80. Geburtstag
- Frau Hildegard Reinicke zum 81. Geburtstag
- Frau Liselotte Müller zum 82. Geburtstag
- Frau Irmgard Jäger zum 82. Geburtstag
- Herrn Karl-Heinz Popp zum 84. Geburtstag
- Frau Magdalena Prüfer zum 84. Geburtstag

Die Gemeinde Bornstedt gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Frau Annerose Winkler zum 70. Geburtstag
- Herrn Werner Knobloch zum 75. Geburtstag

- Herrn Horst Kirchberg zum 81. Geburtstag
- Frau Gisela Kohlmann zum 88. Geburtstag
- Frau Margot Helmstedt zum 88. Geburtstag

Die Gemeinde Helbra gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Herrn Franz Kühnel zum 70. Geburtstag
- Herrn Werner Collavo zum 70. Geburtstag
- Frau Erika Müller zum 70. Geburtstag
- Herrn Klaus Vogler zum 70. Geburtstag
- Frau Karin Wettig zum 70. Geburtstag
- Frau Brigitte Knobloch zum 75. Geburtstag
- Herrn Achim Kramer zum 75. Geburtstag
- Frau Rita Steinmüller zum 75. Geburtstag
- Frau Brigitte Fahnert zum 80. Geburtstag
- Frau Ruth Ehrenpfordt zum 80. Geburtstag
- Frau Anna Klein zum 80. Geburtstag
- Herrn Ernst Oertel zum 81. Geburtstag
- Frau Edeltraud Dalfior zum 81. Geburtstag
- Frau Erika Busch zum 81. Geburtstag
- Frau Elisabeth Trauzettel zum 81. Geburtstag
- Herrn Hans-Dieter Große zum 82. Geburtstag
- Frau Gerda Axt zum 82. Geburtstag
- Herrn Günther Reimann zum 83. Geburtstag
- Frau Gerta Krisam zum 83. Geburtstag
- Frau Dorothea Frohberg zum 84. Geburtstag
- Frau Käte Prussak zum 85. Geburtstag
- Frau Bronislawa Grzesik zum 86. Geburtstag
- Frau Rosalinde Czeslik zum 86. Geburtstag
- Frau Gertraud Schomburg zum 86. Geburtstag
- Herrn Adolf Rogalla zum 86. Geburtstag
- Frau Elli Schulze zum 86. Geburtstag
- Herrn Erich Kuhfuß zum 87. Geburtstag
- Frau Leontine Aschenbrenner zum 87. Geburtstag
- Frau Dorothea Fricke zum 88. Geburtstag
- Frau Edith Zintgraf zum 88. Geburtstag
- Herrn Dr. Rudi Geßner zum 89. Geburtstag
- Frau Anna Schröter zum 92. Geburtstag

Die Gemeinde Hergisdorf gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Herrn Jochen Liebetrau zum 70. Geburtstag
- Frau Johanna Krege zum 70. Geburtstag
- Frau Doris Schauer zum 75. Geburtstag
- Herrn Ewald Hesse zum 75. Geburtstag
- Herrn Hans Müller zum 75. Geburtstag
- Herrn Gerhard Wecker zum 75. Geburtstag
- Herrn Wolfgang Herfurth zum 75. Geburtstag
- Frau Margot Kenter zum 75. Geburtstag
- Frau Gertrud Becker zum 85. Geburtstag

Die Gemeinde Klostermansfeld gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Frau Annelies Cichutek zum 70. Geburtstag
- Herrn Hans-Jürgen Hanisch zum 70. Geburtstag
- Frau Christa Laube zum 70. Geburtstag
- Herrn Manfred Küber zum 70. Geburtstag
- Frau Rita Krösel zum 70. Geburtstag
- Herrn Manfred Hasselbach zum 70. Geburtstag
- Frau Elfriede Erfurth zum 70. Geburtstag
- Herrn Dieter Kaczmarek zum 75. Geburtstag
- Frau Petra Hertzog zum 75. Geburtstag
- Frau Gerda Lucas zum 80. Geburtstag
- Frau Anita Balliet zum 80. Geburtstag
- Herrn Werner Koralewski zum 81. Geburtstag
- Frau Elisabeth Robra zum 83. Geburtstag
- Frau Gerda Große zum 84. Geburtstag
- Frau Roswitha Sand zum 84. Geburtstag
- Frau Ilse Trautmann zum 89. Geburtstag
- Frau Hildegard Treydte zum 90. Geburtstag
- Frau Anna Stumpf zum 95. Geburtstag

Die Gemeinde Wimmelburg gratuliert im Monat Juni den Senioren

- Frau Christina Reh zum 75. Geburtstag
- Herrn Kurt Koch zum 80. Geburtstag
- Frau Ursula Duwensee zum 82. Geburtstag
- Frau Annemarie Kuzinna zum 86. Geburtstag
- Frau Else Sponar zum 90. Geburtstag

Herzliche Glückwünsche gehen an die Eheleute

Maria und Georg Stepan aus Ahlsdorf,
Monika und Gerhard Ulrich aus Benndorf,
Monika und Konrad Schwarz aus Benndorf,
Hanna und Horst Janke aus Benndorf,
Carin und Peter Koch aus Helbra,
Ingrid und Erich Kola aus Klostermansfeld
und Rita und Dieter Holzhauer aus Wimmelburg,
welche im Juni das Fest der „Goldenen Hochzeit“ feiern.



Besondere Glückwünsche übermitteln wir den Eheleuten
Brunhilde und Karl Decker aus Benndorf,
Inge und Rudi Kühnemann aus Benndorf
und Maria und Horst Leuchte aus Klostermansfeld,
welche im Juni das Fest der „Diamantenen Hochzeit“ feiern.

Vereine melden sich zu Wort

Hohe Auszeichnung für den Männerchor Ziegelrode

Mit zwei kleinen Reisebussen und einem PKW machten sich 22 Sänger auf den Weg nach Kloster Michaelstein (Blankenburg) um dort die höchste Auszeichnung die es für Chöre gibt, welche über 100 Jahre bestehen, entgegen zu nehmen. Die Zelter-Plakette ist eine Auszeichnung für Chorvereinigungen die sich in langjährigem Wirken besondere Verdienste um die Pflege der Chormusik und des deutschen Volksliedes und damit um die Förderung des kulturellen Lebens erworben haben. Unser Chor verfügt über eine anerkannte Traditionspflege und eine Reihe von Vereinsmitgliedern die mit Hingabe schon viele Jahre als aktive Sänger den Chorgesang pflegen und sich für eine rege Vereinstätigkeit einsetzen. In einer musikalisch umrahmten Feierstunde wurden 5 Chöre aus Sachsen - Anhalt ausgezeichnet. Die Zelter-Plakette überreichte Kultusminister Dorgerloh. Der Kultusminister wünschte unserem Chor weiterhin viel Erfolg. Gratulationen gab es auch von den Vertretern des Südharzer - Sängerbundes an unseren Chor und sie sagten die gesamte Organisation der Vereinsarbeit liegt in den Händen des von den Mitgliedern gewählten Vorstandes, sie dankten allen Vorstandsmitgliedern und Vorsitzenden sowie den Chorleitern die in den vergangenen Jahren die oft nicht leichte Arbeit verantwortungsvoll geleistet haben sowie seinen Mitgliedern. Der Männerchor Ziegelrode war sehr stolz diese hohe Auszeichnung erhalten zu haben und als Dankeschön sang unser Chor das Bergmannslied „Glück auf, und so versprachen wir die erfolgreiche musikalische Tradition des Männergesanges fortzusetzen. An dieser Stelle möchten wir uns bei dem Autohaus Schneider bedanken welches uns die 2 Kleinbusse kostenlos zur Verfügung stellte. Herzlichen Dank.

Männerchor Gabriel Ziegelrode K. H.



Benndorf ist Tabellenzweiter

Die Faustballer des TSV Benndorf 1884 e. V. nehmen nach zwei Spieltagen der Verbandsliga einen guten zweiten Platz ein. Trotz eines nicht gerade optimalen Starts am ersten Spieltag auf heimischem Rasen, konnten sich die Spieler von Trainer Gerhard Winsel am zweiten Spieltag in Stendal steigern und sich gegen die Mitbewerber auf den Vizemeistertitel durchsetzen. Mehr wird es am Ende, für wen auch immer, nicht werden, denn die Erste des MSV Buna - Schkopau führt die Tabelle ungeschlagen an und niemand im Teilnehmerfeld zweifelt daran, daß das auch am Ende der Saison der Fall sein wird. Benndorf, das sich mit zwei Spielern aus Staßfurt verstärkt hat, da das Team aus dem Salzlandkreis in der Feldsaison auf eine Teilnahme am Punktspielbetrieb verzichtet, muss aber in den beiden noch anstehenden Spieltagen schon Bestform aufbieten, um die Konkurrenz auf Distanz zu halten. Vielleicht klappt es aber beim nächsten Heimvorteil mit einem ersten Platz. Am 15. Juli ist Benndorf Austragungsort des erstmals auf dem Feld ausgetragenen Pokalfinales. Jeder der Teilnehmer kann am Ende den Landespokal in den Händen halten, vorausgesetzt natürlich, man ist ungeschlagen oder hat das notwendige Quäntchen Glück, das auch im Sport manchmal dazu gehört.

R. Lienow



Schützenverein Mansfelder Land e. V. Benndorf

Wer wird zweiter Bürgerschützenkönig?

Am 23. Juni 2012 ab 10:00 Uhr

im Benndorfer Katzenwinkel
aufgerufen sind alle Bürgerinnen und Bürger
Bratwurstschießen, für unsere kleinen Schützen, Ballwerfen,
Tombola

Musik mit Michael Was für ein Spaß!
Kostenloser Rufbus ab NP-Benndorf

Wer hat Interesse am sportlichen Schießen?

Schießzeiten:

Mittwoch 14:00 - 16:00 Uhr
Samstag 09:00 - 12:00 Uhr u. 14:00 - 16:00 Uhr
Sonntag 09:00 - 12:00 Uhr

auf dem Schießplatz - Katzenwinkel, Alte Post Straße.
Vorstand des Vereins

Nächster Erscheinungstermin:

Mittwoch, der 11. Juli 2012

Nächster Redaktionsschluss:

Dienstag, der 3. Juli 2012

**Volkssolidarität
Ortsgruppe Blankenheim**



Das war bei uns los

Frühlingsfest der Ortsgruppe Blankenheim



Die Ortsgruppe Blankenheim führte am 07.05.2012 ihr Frühlingsfest durch. 37 Mitglieder unserer Ortsgruppe waren gekommen. Unter dem Motto „Frühlingskräuter halten uns fit!“ haben unsere Seniorinnen ihre überlieferten Kenntnisse austauschen.



Aus heimischen Blumen und Kräutern (von Holunder über Veilchen bis zum Löwenzahn), die selbst von unseren Frauen gesammelt wurden, fand eine Verkostung von Tee, Gelee und Marmelade statt.

Es war wieder ein gelungener Nachmittag. Die Stimmung war sehr gut, und wir möchten uns hiermit bei allen Helfern und Mitwirkenden herzlich bedanken.

AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKTE
ZEITUNGEN A MTSBLÄTTER B EILAGEN
BROSCHÜREN PROSPEKTE ZEITUNGEN
AMTSBLÄTTER BEILAGEN BROSCHÜRE N
PROSPEKTE ZEITUNGEN AMTSBLÄTTER
BEILAGEN BROSCHÜREN PROSPEKT E

Fragen zur Werbung?

Ihr Anzeigenfachberater

Fredi Huke

berät Sie gern.

Tel./Fax: 03 47 72/53 82 60

Funk: 01 71/4 14 40 49

fredi.huke@wittich-herzberg.de



100 Jahre Fußball in Helbra

Als erster Fußballverein wurde im Juli 1912 der BV Wacker Helbra gegründet. Im Laufe der Entwicklung in Deutschland erhielt der Verein verschiedene Namensänderungen z. B. Stahl Helbra oder MK Helbra. Die Wende ermöglichte es, dass der Verein in seiner Gründungsversammlung am 14.07.1990 wieder zu seinen Wurzeln zurück konnte und von da an wieder als SV Wacker Helbra auftreten durfte.

Man stellte sich den neuen Herausforderungen und mit Hilfe vieler Sponsoren versuchte und erreichte man, dass der SV Wacker Helbra nach wie vor lebt und in unserer Gemeinde und Umgebung anerkannt ist.

Lassen Sie uns gemeinsam die Festwoche vom 21.07. bis 28.07.2012 zu einem absoluten Höhepunkt werden, der Verein bemüht sich mit einem attraktiven Programm das Seine dazu beizutragen.

Folgende Termine stehen schon fest:

| | | |
|--------|-------------------|--|
| 21.07. | 12.15 Uhr | Ziegelröder Spielmannszug |
| 21.07. | 13.00 Uhr | Festempfang |
| 21.07. | 16.00 Uhr | I. Mannschaft gegen Union Sandersdorf |
| 21.07. | 19.00 Uhr | Festveranstaltung |
| 22.07. | ab 10.00 Uhr | Turniere Nachwuchs |
| 22.07. | 10.00 - 12.30 Uhr | Spielmobil |
| 25.07. | 18.00 Uhr | Turnier Platzbahnkegeln |
| 26.07. | 18.30 Uhr | II. Mannschaft gegen Grün-Weiß Wimmelburg |
| 27.07. | 18.00 Uhr | Ü 50 gegen MSV Eisleben und Treffen Ehemaliger von Wacker |
| 28.07. | ab 10.00 Uhr | MIDEWA-CUP der Verbandsgemeinde |
| 28.07. | 16.30 Uhr | Alte Herren gegen Traditionsmannschaft von <i>Dynamo Dresden</i> Im Vorverkauf: 5,- Bücherei - 2 76 09 Sportlerheim - 2 78 46 P. Vollack - 2 80 39 Am Spieltag: 8,- EUR |
| 28.07. | 20.00 Uhr | Opern Air mit den Mondstürmern Im Vorverkauf: 5,- EUR Bücherei - 2 76 09 Sportlerheim - 2 78 46 P. Vollack - 2 80 39 Abendkasse: 8,- EUR |

Gleichzeitig erscheint eine Chronik des SV Wacker Helbra, die versucht den Werdegang des SV Wacker Helbra darzustellen. Auf 78 Seiten wird die Vergangenheit und Gegenwart dokumentiert und lässt sicher bei dem einem oder anderen Erinnerungen wach werden.

Preis: 10,- EUR
Wo?: Bücherei, Sportlerheim u. P. Vollack

RFV „Weißes Tal und Umgebung“ Helbra

1. Dressurturnier in Helbra

25./26.08.2012

Schirmherrin Frau Madeleine Winter-Schulze
Prüfung von Reitpferden bis S-Dressur

1912 100 Jahre 2012

SV Germania Hergisdorf e. V.

Freitag, 29.06.2012

17.00 Uhr Festsitzung
18.00 Uhr Fußballturnier Alte Herren
Helbra; Ahlsdorf; Obingen; Hergisdorf

Samstag, 03.07.2012

10.00 Uhr - 12.00 Uhr Volleyballturnier
Helbra; Katharinenschule Eisleben;
Hergisdorf
10.00 Uhr - 18.00 Uhr Dorfmeisterschaften
Bogen & Armbrustschießen
10.00 Uhr Schnuppertauchen im Tauchcontainer
13.00 Uhr - 14.00 Uhr Generationstreffen
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
14.30 Uhr - 16.00 Uhr Platzkonzert mit den Kliebigthalern
16.00 Uhr - 17.00 Uhr Spielmannszug Ziegelrode
18.00 Uhr Tanzabend mit „KlaRo“ und „Unter Verdacht“

Sonntag, 01.07.2012

10.00 Uhr Fußball Kinder
10.00 Uhr - 14.00 Uhr Rundflüge mit dem Hubschrauber

Mittwoch, 04.07.2012

18.00 Uhr Dorfmeisterschaften in Langbahnkegeln
Frauen; Männer; Mannschaften
Fußball - Männer
Mansfelder Grund I - MSV Eisleben
17.00 Uhr - 19.00 Uhr Dorfmeisterschaften
Bogen & Armbrustschießen

Samstag, 07.07.2012

10.00 Uhr Fußball - Männer
Fußball - Frauen Großfeld
Hergisdorf - Wolferode
10.00 Uhr - 13.00 Uhr Bogenschießen - Vereinswettkampf
13.00 Uhr - 15.00 Uhr Dorfmeisterschaften
Bogen & Armbrustschießen
15.00 Uhr - 16.00 Uhr Stechen Dorfmeisterschaften
Bogen & Armbrustschießen
16.00 Uhr Siegerehrung Dorfmeisterschaften
Bogen & Armbrustschießen
18.00 Uhr Gemütliches Beisammensein

Zu allen Veranstaltungen ist für das leibliche Wohl unserer Gäste gesorgt (Leckerer vom Grill, Gyros, Soljanka).
Am 07.07.2012 gibt es ab 12.00 Uhr die beliebte Erbsensuppe aus der Gulaschkanone.

Vereins- und Schützenfest 2012

Auch im Jahr 2012 wird es in der Gemeinde Klostermansfeld wieder das Vereins- und Schützenfest geben. Zur Zeit sind die ortsansässigen Vereine dabei die letzten Vorbereitungen zu treffen. In diesem Jahr findet das Fest in der Zeit vom **05.07.2012 bis 08.07.2012** im Garten des Dorfgemeinschaftshauses „Adolf Schnitzer“ statt.

Im Rahmen des 7. Vereins- und Schützenfestes wird es einen Malwettbewerb der Grundschüler der Grundschule Klostermansfeld mit dem Thema „Mein Dorf“ geben. Die drei Bestplatzierten erhalten jeweils einen Preis. Außerdem können alle Zeichnungen in einer Ausstellung besichtigt werden. Wir hoffen, es beteiligen sich recht viele Grundschüler. Weiterhin neu in diesem Jahr wird sein, dass am Sonntagvormittag ein Vereinsmeister gekürt wird. Das Fest beginnt traditionell am Donnerstag mit dem Maieschlagen und dem Austragen der Maie. Wir rufen alle Einwohner von Klostermansfeld auf eine Maie zu erwerben und ihr Haus damit zum Festwochenende zu schmücken. Der Freitagnachmittag gehört den Senioren. Erstmals unterhalten Hasso und Hansi die Gäste am Nachmittag. Die Kinder der

Kita „Wirbelwind“ werden ein kleines Programm aufführen. Ein besonderer Höhepunkt wird dann die Modenschau mit unseren Vereinsmitgliedern sein. Der Tag klingt aus mit der öffentlichen Probe des Klostermansfelder Musikvereins.

Der Samstag hält für jedermann etwas bereit. Die Mitglieder des Kleingartenvereins bieten zum Bauermarkt Produkte aus ihrer Gartenanlage an. Natürlich bereichern noch andere Verkaufsstände den Bauernmarkt.

Beim Stand des Kaninchenzuchtvereins sind verschiedene Rassen von Kaninchen zu sehen.

Für die Kleinen gibt es eine Hüpfburg und die Bastelstraße. Sportlich können die Gäste ihr Können beim Preiskegeln oder Preisschießen unter Beweis stellen.

Die Schützen ermitteln am Vormittag den Schützenkönig oder vielleicht auch eine Schützenkönigin?

Nach dem Festumzug zeigen Mitglieder des Hundesportvereins mit ihren Vierbeinern ein Übungsprogramm.

Anschließend werden dann die Musikschüler der Grundschule und die Schüler der Sekundarschule Benndorf das weitere Programm weitergestalten.

Ab 20.00 Uhr spielen die „Harzbuben“ zum Tanz.

Höhepunkte am Samstag sind der Festumzug und das Feuerwerk. Der Sonntag klingt mit dem musikalischen Frühschoppen des Klostermansfelder Musikvereins aus.

Wegstrecke Festumzug:

Schulstraße, Ludwig-Jahn-Straße, Ernst-Thälmann-Straße, Neue Straße, Siebigeröder Straße bis zur Kreuzung Chausseestraße, Burgstraße, Wilhelmstraße bis Dorfgemeinschaftshaus.

Die Vereine der Gemeinde Klostermansfeld



Malwettbewerb

Im Rahmen des 7. Vereins- und Schützenfest rufen wir alle Schüler der Grundschule Klostermansfeld zu einem Malwettbewerb auf.

Das Thema des Wettbewerbs lautet: „**Mein Dorf**“

Eine Jury wird die Zeichnungen bewerten und die drei schönsten Zeichnungen werden prämiert. Im Dorfgemeinschaftshaus werden vom 06.07.2012 bis 08.07.2012 alle Zeichnungen ausgestellt. Abgabetermin für die Zeichnungen ist der 29.06.2012, in der Grundschule Klostermansfeld im Sekretariat.

Jede Zeichnung ist mit Namen und Alter zu versehen.

Wir hoffen auf eine rege Teilnahme der Grundschüler.

Vereine des Ortes

Kleingartenverein Klostermansfeld 1905 e. V.

In der Zeit vom 05.07.2012 - 08.07.2012 findet im Garten des Dorfgemeinschaftshauses „Adolf Schnitzer“ in Klostermansfeld wieder das zwischenzeitlich traditionelle Fest der Vereine statt. Die Mitglieder des Kleingartenvereines bereiten sich derzeit auf diesen Höhepunkt im Monat Juli eifrig vor, denn dieses Fest ist auch einer der Höhepunkte im Vereinsleben für das Jahr 2012.

Seinen Höhepunkt begeht das anstehende Fest sicher am Samstag, dem 07.07.2012, denn dieser Tag versteht sich als ein Familientag.

In diesem Jahr zeichnet sich unser Verein wieder für den Bauernmarkt verantwortlich und lädt alle Klostermansfelderinnen und Klostermansfelder zum Besuch dieses Marktes ein.

Auch in diesem Jahr wird der Verein wieder einen eigenen Stand mit frischen Obst und Gemüse stellen. Auch frische Blumensträuße fehlen dabei nicht. Lassen Sie sich überraschen.

Gespannt sind wir schon auf den weiteren Ablauf dieses Festes in der Gemeinde Klostermansfeld, denn es wird wieder für jeden etwas dabei sein.

Auch in diesem Jahr ist der Verein wieder für das Feuerwerk zuständig und da wollen wir natürlich wieder kräftig punkten.

Aber auch die anderen beteiligten Vereine in der Gemeinde leisten einen großen Beitrag für dieses Fest und es sei an dieser Stelle einmal vermerkt, dass alles ehrenamtlich und alles in Eigenregie der Vereine geplant, vorbereitet und auch nachbereitet wird.

Seien es die Maien, die Vorbereitung und Durchführung des Umzuges, die Gestaltung der Programme, der Verkauf von Kaffee und Kuchen, der Verkauf von Eintrittskarten usw. - jeder der beteiligten Vereine leisten hier seinen Beitrag.

Besuchen Sie daher die vielen angebotenen Veranstaltungen, denn Ihr Besuch ist unser Lohn!

Zwischenzeitlich ist auch nicht mehr zu übersehen, dass sich ein weiterer Höhepunkt von Veranstaltungen in Klostermansfeld nähert, denn die Zeit schreitet schnell voran.

Sommerparty 2012

25.08.2012 - 26.08.2012

im großen Festzelt

Garten des Dorfgemeinschaftshauses Klostermansfeld

Stargäste: Die Zillertaler aus Österreich!

Versäumen Sie nicht, sich rechtzeitig Ihre Eintrittskarten im Vorverkauf sichern, denn das Interesse ist groß.

Nähere Hinweise entnehmen Sie bitte den ausgehangenen Plakaten, den Hinweisen aus der Presse und den Hinweisen auf der Vereinshomepage unter: www.kgvgklostermansfeld.de.

15. Runde des Waldemar-Max-Gedächtnisturniers

BSV-Jugend kämpft bei eigenen Turnieren erfolgreich um Titel

Von Raik Heymann

Benndorf/Im Mai und im Juni hat der BSV Klostermansfeld zum 15. Mal das jährlich stattfindende Waldemar-Max-Gedächtnisturnier ausgetragen. Dabei haben sich fast alle Jugendteams des BSV nach dem Ende der Saison noch einmal präsentieren können und sich somit vom heimischen Publikum in die Sommerpause verabschiedet.

Erstmals ihr Können zeigte die Minimannschaft am 12.05.12 beim Turnierauftritt. Sie empfing den TSV Halle-Süd und den Langenbogener SV. Die Gäste konnten an den Wochenenden zuvor bereits Erfahrung sammeln, da sie an der Mini-Runde im Spielbezirk Süd des HVSA (Handball Verband Sachsen-Anhalt) teilgenommen haben. Das stellte für die Mannschaft aus Klostermansfeld aber kein großes Problem dar. Die kleinen BSV-Spieler konnten schon gut mit dem Ball umgehen und zeigten sich beim Torewerfen auch sehr zielsicher. Doch auch die Gäste konnten sich beweisen. Das sollte auch das Wichtigste an diesem Tag in der Benndorfer Sporthalle sein, denn der Spaß am Handball sollte bei den Kleinen im Vordergrund stehen. Das zeigte sich vor allem beim einzigen Treffer des Langenbogener SV, der wurde nämlich von allen Spielern mit viel Freude gefeiert. Und so kam es auch, dass alle Teams an diesem Samstag Sieger waren und den ersten Platz belegten. Alle Spieler konnten dann mit einer Medaille und einem Überraschungsei nachhause gehen.

Einen Tag später sollte bereits ein weiteres Turnier auf dem Plan stehen. Am Sonntag, dem 13.05.12 hatte die weibliche D-Jugend zum Waldemar-Max-Gedächtnisturnier geladen. Der Einladungen waren der BSV „Fichte“ Erdeborn und der TSV Halle-Süd gefolgt und so wurde im Modus „Jeder gegen Jeden“ gespielt mit einer Hin- und Rückrunde. Die Gastgeberinnen starteten gut in den Tag und konnten sich beim ersten Aufeinandertreffen mit den Mädchen aus Halle mit 12 : 4 durchsetzen. Die Partie gegen die Gäste aus Erdeborn gestaltete sich dagegen etwas knapper. Aber nach 20 spannenden Minuten konnte der BSV Klostermansfeld wieder einen Erfolg verbuchen durch ein 10 : 8. Als man das zweite Mal gegen den TSV Halle-Süd antreten musste, merkte man bereits, dass die Kraft bei den Mädchen langsam nachließ, trotzdem konnte die Mannschaft einen 13 : 9-Erfolg perfekt machen. Im letzten Spiel blieben trotz klarer Chancen die Torerfolge aus und so musste sich der BSV den Gästen vom BSV Erdeborn mit 7 : 9 geschlagen geben, doch hier stand bereits fest, dass den Gastgebern der Turniererfolg nicht mehr zu nehmen war. So setzte sich der BSV Klostermansfeld mit drei Siegen durch und belegte den ersten Platz. Auf Rang zwei folgte der TSV Halle-Süd, der seine Spiele gegen Erdeborn gewinnen konnte. Den dritten Rang belegte der BSV „Fichte“ Erdeborn und kann damit glänzen, dass er den Turniersieger bezwungen hat.

Die männliche A-Jugend des BSV Klostermansfeld sollte am 26.05.12 ebenfalls ein Turnier austragen, doch leider fanden nicht alle gemeldeten Mannschaften den Weg in die Benndorfer Sporthalle und so wurden kurzerhand ein Freundschaftsspiel gegen die angereiste Mannschaft des BSV „Fichte“ Erdeborn bestritten. Diese Partie nutzten die Trainer als Testspiel. Die Klostermansfelder spielten in der Formation, wie sie auch die abgelaufene Saison bestritten haben. Die Gäste aus Erdeborn stellten eine ziemlich buntgemischte Mannschaft auf die Platte. Neben drei Spielern, die nächste Saison A-Jugend spielen müssten, standen auch Jungs der Altersklasse der B-Jugend auf dem Feld, sowie ein Spieler der bereits bei der zweiten Männermannschaft des BSV Erdeborn gespielt hat. In der ersten Partie konnten die Jungs aus Klostermansfeld die ersten Minuten bestimmen, doch dann wurden die Gäste stärker. Die Gastgeber taten sich schwer und versuchten ihr Glück in vielen Einzelaktionen, die aber nicht von Erfolg gekrönt waren. Im zweiten Spiel waren die Erdebörner nicht mehr so frisch und spritzig und mussten so ständig einem



Rückstand hinterherlaufen. Der BSV Klostermansfeld spielte jetzt besser und zeigte einen besseren Zusammenhalt in Abwehr und Angriff. Im ersten Spiel konnte der BSV „Fichte“ Erdebom mit seinem gemischten Team mit 35 : 27 überzeugen. Im Rückspiel setzte sich der BSV Klostermansfeld mit 34 : 20 durch. Beide Trainer konnten an diesem Samstagvormittag ihre Erkenntnisse für die neue Saison sammeln, auch wenn es bis dahin noch ein wenig Zeit ist, waren die Spiele doch hilfreich. So zeigte sich Erdeborns Trainer F. Hammerschmidt vor allem mit der Leistung der B-Jugendsspieler zufrieden. Beim BSV Klostermansfeld konnte man auf die Torhüterleistungen aufbauen.

Am 02.06.12 hatten die beiden Mannschaften der männlichen D-Jugend dann zum Waldemar-Max-Turnier geladen und sind auf eine große Resonanz gestoßen. Das Turnier wurde in zwei Staffeln ausgetragen, wobei das erste Team des BSV in Gruppe A und das Zweite in Gruppe B spielte. Insgesamt nahmen acht Teams an dem Turnier teil. Neben der ersten und zweiten Mannschaft des BSV Klostermansfeld konnten auch Teilnehmer aus anderen Spielbezirken und Bundesländern begrüßt werden. In der Gruppe A spielte der Nordhäuser SV, der in der Verbandsliga Nordthüringen ungeschlagen Meister wurde. Weiterhin spielten dort der Quedlinburger SV, dritter der Bezirksliga West (Sachsen-Anhalt) und der VfB Bad Lauchstädt gegen den die erste Mannschaft des BSV bereits in der Saison überzeugen konnte. In der zweiten Gruppe traf die zweite Mannschaft des BSV Klostermansfeld auf den spielstarken BSV „Fichte“ Erdebom und den SV Finken Raguhn aus der Anhaltliga. Außerdem spielte der HV 90 Artern in dieser Staffel, der in der gleichen Liga wie die Nordhäuser spielte und dort den dritten Rang belegte mit 6 Siegen und 6 Niederlagen. Das Halbfinale bestritten die jeweils ersten beiden jeder Staffel und die Sieger kämpften dann um Platz 1. Den dritten Platz werden die im Halbfinale unterlegenen Teams unter sich ausspielen. Damit war bereits vor dem Anpfiff klar, dass dies wohl das seit langem bestbesetzte Turnier in dieser Altersklasse war, das in der Benndorfer Sporthalle bestaunt werden konnte. Bei einer Spielzeit von 7:30 Minuten mussten die Mannschaften sofort wach sein, denn bei dieser Spielzeit kann jeder Fehler entscheidend sein, was sich im Verlauf des Turniers auch das ein oder andere Mal gezeigt hat. Dadurch kam es dann auch zu Ergebnissen, die nicht erwartet wurden. Die Jungs der ersten Mannschaft des BSV trafen zuerst auf den Ligakonkurrenten vom VfB Bad Lauchstädt. In diesem Spiel sah man schon, dass beim BSV an diesem Tag die Abwehrarbeit entscheidend sein wird, da einige gute Torchancen ausgelassen wurden. Trotzdem konnte der BSV das erste Spiel mit 3 : 1 für sich entscheiden. Im Anschluss konnten zwei Favoriten auf den Turniersieg bestaunt werden. Der Quedlinburger SV und der Nordhäuser SV spielten einen tollen Handball mit viel Tempo und Übersicht. Am Ende setzten sich die Jungs aus Nordhausen mit 5 : 3 durch, doch es sollte nicht das letzte Aufeinandertreffen beider Teams bleiben. Auch die zweite Mannschaft des BSV durfte nicht fehlen. Sie trat gegen den SV Finken Raguhn an und nutzte die Fehler der Gäste sofort aus und setzten sich mit 7 : 4 durch. Im Anschluss konnten wieder zwei Anwärter auf den Erfolg in Augenschein genommen werden. Der BSV „Fichte“ Erdebom traf auf den HV 90 Artern. Hier holten sich die Erdebomner etwas überraschend einen deutlichen 7 : 2-Erfolg. In der Gruppe A setzte sich der Nordhäuser SV mit drei Siegen vor dem Quedlinburger SV durch. Die weiteren Plätze belegten die erste Mannschaft des BSV Klostermansfeld und der VfB Bad Lauchstädt. In der Gruppe B kam der BSV „Fichte“ Erdebom zu drei Siegen. Dahinter konnte sich die zweite Mannschaft des BSV Klostermansfeld für das Halbfinale qualifizieren. Auf Rang drei kamen die Jungs des SV Finken Raguhn rein und überraschenderweise, landeten die Gäste vom HV Artern nur auf dem vierten Rang. Im Halbfinale hatte der BSV Klostermansfeld 2 nur eine kleine Chance gegen den starken Nordhäuser SV, mussten sich dennoch mit 2 : 9 geschlagen geben, konnten aber trotzdem einen Erfolg verbuchen. Denn man stand im Spiel um Platz drei und damit definitiv vor der ersten Mannschaft des BSV. Das zweite Halbfinale bestritt der BSV „Fichte“ Erdebom gegen den Quedlinburger SV. Hier konnten die Gäste aus Quedlinburg mit 7 : 4 siegen und den Finaleinzug per-

fekt machen. Fünfter wurde der BSV Klostermansfeld 1 mit einem 12 : 2 über die Jungs aus Raguhn. In den letzten beiden Turnierpartien kam es zu Paarungen, die es an diesem Tag bereits gab. Der BSV Klostermansfeld 2 musste sich in der Partie um Platz drei mit 4 : 10 gegen den BSV „Fichte“ Erdebom geschlagen geben. Im Finale gab es dann noch einmal tolle Handballkost zu sehen. Der Nordhäuser HV traf auf den Quedlinburger SV und setzte sich in einem spannenden Duell mit 6 : 3 durch und schaffte das vor allem durch das konsequente Konterspiel zum Erfolg. Der Sieger des 15. Waldemar-Max-Gedächtnisturniers ist damit der Nordhäuser SV vor dem Quedlinburger SV und dem BSV „Fichte“ Erdebom. Zur Siegerehrung gab es für jeden Spieler eine Medaille und ein Überraschungsei und eine Urkunde für jedes Team. Außerdem wurde von der Firma Klemme, wie zu jedem Jugendturnier, für jeden Spieler ein Pfannkuchen zur Verfügung gestellt, die gerne angenommen wurden von den jungen Sportlern. Das sollte es mit den Ehrungen aber noch nicht gewesen sein. Zum besten Spieler des Turniers wurde Maximilian Kürschner vom Nordhäuser SV gewählt. Bei der Wahl des besten Torhüters gab es einige Kandidaten, aber mit vielen tollen und spektakulären Paraden setzte sich Marcel Wallis von der zweiten Mannschaft des BSV Klostermansfeld durch und hat damit an seine tolle Saisonleistung angeknüpft. Der beste Torschütze kam ebenfalls aus dem Landkreis. Georg Stadie erzielte für die Erdebomner 16 Tore und konnte damit am häufigsten einnetzen. Alle Betreuer waren zufrieden mit dem tollen Turnierverlauf und die gute Organisation durch die Beteiligten. Der BSV Klostermansfeld will sich auf diesem Weg noch einmal bei allen angereisten Teams bedanken, die dadurch zum Gelingen des Turniers beigetragen haben und hofft, dass alle im nächsten Jahr wiederkommen. Damit hat die 15. Runde der Waldemar-Max-Gedächtnisturniere einen tollen Abschluss gefunden.

Ergebnis Mini-Turnier

| Mannschaft | Punkte | Tore | Tordifferenz |
|---------------------|--------|--------|--------------|
| TSV Halle-Süd | 2 : 2 | 5 : 7 | -2 |
| BSV Klostermansfeld | 4 : 0 | 23 : 0 | +23 |
| Langenbogener SV | 0 : 4 | 1 : 22 | -21 |

Platzierungen Turnier weibliche D-Jugend

| Rang | Mannschaft | Punkte | Tore | Tordifferenz |
|------|----------------------|--------|---------|--------------|
| 1. | BSV Klostermansfeld | 6:2 | 42 : 30 | +12 |
| 2. | TSV Halle-Süd | 4 : 4 | 48 : 46 | +2 |
| 3. | BSV „Fichte“ Erdebom | 2 : 6 | 38 : 52 | -14 |

Vorrundengruppe A Turnier männliche D-Jugend

| Platz | Mannschaft | Punkte | Tore | Tordifferenz |
|-------|-----------------------|--------|--------|--------------|
| 1. | Nordhäuser SV | 6 : 0 | 18 : 8 | +10 |
| 2. | Quedlinburger SV | 4 : 2 | 13 : 8 | +5 |
| 3. | BSV Klostermansfeld 1 | 2 : 4 | 7 : 14 | -7 |
| 4. | VfB Bad Lauchstädt | 0 : 6 | 5 : 13 | -8 |

Vorrundengruppe B Turnier männliche D-Jugend

| Platz | Mannschaft | Punkte | Tore | Tordifferenz |
|-------|-----------------------|--------|---------|--------------|
| 1. | BSV „Fichte“ Erdebom | 6 : 0 | 20 : 10 | +10 |
| 2. | BSV Klostermansfeld 2 | 4 : 2 | 18 : 12 | +6 |
| 3. | SV Finken Raguhn | 2 : 4 | 14 : 18 | -4 |
| 4. | HV 90 Artern | 0 : 6 | 8 : 20 | -12 |

Platzierungsspiele Turnier männliche D-Jugend

Spiel um Platz 7

VfB Bad Lauchstädt : HV 90 Artern 6 : 5

Spiel um Platz 5

BSV Klostermansfeld 1 : SV Finken Raguhn 12 : 2

Spiel um Platz 3

BSV Klostermansfeld 2 : BSV „Fichte“ Erdebom 4 : 10

Finale

Nordhäuser SV : Quedlinburger SV 6 : 3

Platzierungen Turnier männliche D-Jugend

1. Nordhäuser SV
2. Quedlinburger SV
3. BSV „Fichte“ Erdeborn
4. BSV Klostermansfeld 2
5. BSV Klostermansfeld 1
6. SV Finken Raguhn
7. VfB Bad Lauchstädt
8. HV 90 Artern

Spielergebnisse BSV 1928 Klostermansfeld Mai 2012

1. Männermannschaft

- 06.05.12 SG Queis : BSV Klostermansfeld 30 : 33
 12.05.12 BSV Klostermansfeld : Weißenfelser HV 2 41 : 28

weibliche D-Jugend

- 06.05.12 BSV Klostermansfeld : SV Großgrimma 16 : 13

weibliche E-Jugend

- 06.05.12 BSV Klostermansfeld : Weißenfelser HV 91 18 : 15
kursive = Sieger

Evangelische Kirchengemeinde - St. Martin, Ahlsdorf

Gottesdienste:

Sonntag, 17.06.

um 9.30 Uhr

Sonntag, 15.07.

um 9.30 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 13.06.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 11.07.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde - St. Wigbert, Kreisfeld

Gottesdienste:

Samstag, 16.06.

um 14.00 Uhr

Samstag, 14.07.

um 14.00 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 13.06.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 11.07.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde - St. Cyriacus, Wimmelburg

Gottesdienste:

Sonntag, 17.06.

um 10.30 Uhr

Sonntag, 15.07.

um 10.30 Uhr

Frauenkreis:

Mittwoch, 13.06.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Mittwoch, 11.07.

15.00 Uhr in Wimmelburg zusammen mit dem Ahlsdorfer und Kreisfelder Frauenkreis

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Evangelische Kirchengemeinde - St. Marien - Klostermansfeld

Gottesdienste

| | |
|--------------------------|-----------|
| Sonntag, 17.06.12 | 09.30 Uhr |
| Sonntag, 24.06.12 | 09.30 Uhr |
| Pfingstsonntag, 01.07.12 | 09.30 Uhr |
| Sonntag, 08.07.12 | 09.30 Uhr |
| Sonntag, 15.07.12 | 09.30 Uhr |

Gemeindenachmittag

Donnerstag, 14.06.12 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus

Ab dem 01.01.2012 gehört die Ev. Kirchengemeinde Klostermansfeld zum Pfarrbereich Mansfeld. Pfarrer Dr. Matthias Paul, Mansfeld, ist unter der Ruf-Nr. 03 47 82/2 03 20, Fax: 03 47 82/90 99 30, erreichbar.

Öffnungszeiten des Gemeindebüros, Kirchstr. 3, Frau Kirchberg, jeden Donnerstag, in der Zeit von 8.00 bis 11.00 Uhr
 Tel.: 03 47 72/83 93 85, Fax: 03 47 72/2 18 58

Kirchliche Nachrichten



Ev. Kirchengemeindeverband Helbra

Evangelische Kirchengemeinde - St. Katharina, Benndorf

Gottesdienste:

Sonntag 24.06.

um 9.30 Uhr

Sonntag 08.07.

um 9.30 Uhr

Gesprächskreis:

Donnerstag, 21.06.

19.30 Uhr in Benndorf

Frauenkreis:

Donnerstag, 14.06.

15.00 Uhr in Benndorf zusammen mit dem Helbraer Frauenkreis

Donnerstag, 12.07.

15.00 Uhr in Helbra zusammen mit dem Benndorfer Frauenkreis

Evangelische Kirchengemeinde - St. Stephanus, Helbra

Gottesdienste:

Sonntag, 24.06.

um 10.30 Uhr

Sonntag, 08.07.

um 10.30 Uhr

Frauenkreis: siehe Benndorf

Gesprächskreis: siehe Benndorf

Neu: Mini-Kreis in Benndorf

Jeweils samstags 9.30 - 11.00 Uhr im ehem. Benndorfer Pfarrhaus, Chausseestr. 29 am 16. und 30. Juni 2012

Bei Rückfragen gern unter Pfarramt Helbra: 03 47 72/2 74 49.

KIRCHE FÜR KINDER



Friedhofsverwaltung, Kirchstr. 3, Herr Selent
Sprechzeit: Jeden Dienstag von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr im Büro der Friedhofsverwaltung im ehemaligen Küsterhaus der Evangelischen Kirchengemeinde, Kirchstraße 3, 06308 Klostermansfeld. Die Friedhofsverwaltung ist unter der Telefonnummer: 03 47 72/ 83 93 85 zu erreichen.

Hinweis!

Die Ruhezeiten der Sterbejahrgänge 1987 (Erdbestattungen 25 Jahre) und 1992 (Urnenbestattungen 20 Jahre) sind im Jahr 2012 abgelaufen.

Bitte melden Sie sich in der Friedhofsverwaltung, um den weiteren Verfahrensweg abzuklären.

In den Monaten Mai-Juni wird auf dem Friedhof die jährliche Überprüfung der Standfestigkeit der Grabsteine durchgeführt. Reparaturen sind nur durch zugelassene Steinmetzbetriebe auf unserem Friedhof statthaft.

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Entfernen und Einebnen von Grabstellen durch die Nutzungsberechtigten nach der geltenden Friedhofsordnung untersagt ist. Jegliche Veränderungen an Grabstätten sind bei der Friedhofsverwaltung zu beantragen und entsprechend der Gebührensatzung gebührenpflichtig.

Mit Fragen und Problemen wenden Sie sich bitte an die Friedhofsverwaltung.

Dort erhalten Sie auch die derzeit gültige Friedhofsordnung und Gebührensatzung.

Unsere Kirche im Internet, Sie finden uns unter: www.ev-klosterkirche.de

Kath. Pfarrei St. Gertrud Eisleben

Hergisdorf

jeden Donnerstag:

8:30 Uhr Hl. Messe/Wortgottesfeier

Samstag, 30.06.2012

17.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 08.07.2012

8:30 Uhr Hl. Messe

Sittichenbach

Frauenkreis:

15.00 Uhr jeden 1. Donnerstag im Monat

Arbeitskreis Kirche „St. Maria“:

19.00 Uhr jeden 2. Montag im Monat

jeden Donnerstag:

9.00 Uhr „Morgenlob“ in Sittichenbach

Sonntag, 17.06.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 01.07.2012

8.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 07.07.2012

17.30 Uhr Hl. Messe

Besondere Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sonntag, 24.06.2012

14:00 Uhr Festhochamt in der Pfarrkirche Eisleben zum 40. Weihetag Pfarrer Bogensberger mit anschl. Gemeindefest

Freitag, 06.07.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim St. Mechthild

Mittwoch, 11.07.2012

14.00 Uhr Hl. Messe; anschl. Seniorennachmittag in Eisleben

Freitag, 13.07.2012

10.00 Uhr Gottesdienst im Pflegeheim Heilig-Geist-Stift

Bitte beachten Sie auch unsere Beiträge und Hinweise:

-> unter: www.sanktgertrud.net

-> im Aushang, Pfarrbrief sowie in den Vermeldungen

Kath. Pfarrei St. Georg Hettstedt

wöchentlichen Zeiten der Gottesdienste und Termine

Dienstag

8.30 Uhr Wortgottesfeier in Helbra
16.00 Uhr eucharistische Anbetung und Beichtgelegenheit in Hettstedt, St. Josef

Mittwoch

18.30 Uhr hl. Messe in Klostermansfeld

Freitag

8.30 Uhr hl. Messe in Helbra

Samstag

18.00 Uhr Vorabendmesse in Helbra
(23.06./01.07.07.07.)
in Klostermansfeld (16.06./30.06./14.07.)

Sonntag

10.00 Uhr Hochamt in Helbra (17.06./01.07.)
in Klostermansfeld (24.06./08.07.)

Donnerstag

16.00 Uhr Religionsunterricht in Klostermansfeld,
1. - 8. Klasse (außer in den Ferien)
Chorprobe in Helbra

Freitag

20.00 Uhr Jugendstunde in Klostermansfeld

weitere Termine:

Do., 21.06.

19.30 Uhr Treffen der Kolpingfamilie in Hettstedt

23./24.06. Pfarrefest (siehe Aushang)

30.06.

10.00 Uhr Beginn des Sommerfestes der Kita in Helbra

Hinweis:

So., 22. Juli

15.30 Uhr Beginn der RKW in Klostermansfeld

So., 29. Juli

10.00 Uhr Abschlussgottesdienst der RKW in Klostermansfeld

Kontaktdaten:

Kath. Pfarrbüro

Pestalozzistr. 6

06311 Helbra

Tel. 0 34 77 27/8 34 14

Hettstedt.st-georg@bistum-magdeburg.de

Religionsgemeinschaften

Öffentliche Vorträge der Zeugen Jehovas

| Datum | Vortrag |
|--------------|--|
| 17.06.2012 | „Warum sollten Christen Gottes Königreich an die erste Stelle setzen?“ |
| 24.06.2012 | „Freundschaft mit Gott oder mit der Welt - wofür entscheiden wir uns?“ |

Die Vorträge finden - soweit nichts anderes vermerkt - jeweils um 9.30 Uhr im Königreichssaal, Gewerbegebiet Hundertacker, Christian-Ottillae-Straße 5a, Helbra, statt.

Thomas Pils

Beauftragter des Informationsbüros

Geschichtliches

Die Glocken der evangelischen Kirche in Klostermansfeld

Es gab eine kleine Glocke aus dem 12. Jahrhundert und sie zählte zu den ältesten im Mansfelder Gebiet.

Die große Glocke war nicht mehr in ihrer Ursprünglichkeit vorhanden. Sie trug die Jahreszahl 1557. Durch einen Jungenstreich bekam sie beim Läuten ca. 1580 einen Gefahr drohenden Riss, so dass sie umgegossen werden musste.

Aber im Juli 1917 mussten die Glocken zu Kriegszwecken abgeliefert werden. Dem Schlossermeister Karl Wernicke war der Auftrag erteilt, beide Glocken zu demontieren und zu zerschlagen.

Die Mittelglocke, die 1858 gegossen wurde, verblieb im Turm. Der Erlös für das Glockenmetall betrug 3.136 Mark. Anstelle dieser Glocken trat eine aus Stahlguss. Die kleine Glocke wurde durch eine Bronzeglocke - eine Stiftung der Erben des verstorbenen Sanitätsrates Wilhelm Fichtner - ersetzt.

Nach dem ersten Weltkrieg wurde durch den Kirchenrat am 03.08. 1923 eine neue Glocke bei der Firma Schilling und Lattermann Apolda, persönlich durch ein dazu gewähltes Mitglied des Gemeindegemeinderates, dem von einem anderen Mitglied blanko unterschriebener Scheck zur sofortigen Bezahlung mitgegeben. Vereinbart wurde ein Preis von 95.000 Mark für 1 kg Metall. Das Gewicht der Glocke betrug 600 kg.

Also lautete die Anweisung durch Scheck 57.000.000 Mark. Bei der Anlieferung mussten noch 10.592.000 Mark nachgezahlt werden, so dass die Glocke 67.592.000 Mark kostete. Der von der Firma zur Montage hierher entsandte Monteur erhielt für 24 Arbeitsstunden und Fahrgeld insgesamt 156.000.000 Mark. Die Rücksendung der Werkzeuge nach Apolda erforderte 24.000.000 Mark und der Zimmermeister Otto Leibing erhielt für seine Handreichungen 429.300.000 Mark, außerdem waren noch dem Monteur 20.000.000 Mark für Kost und Logis zu erstatten.

Diese Glocke hatte also insgesamt 696.892.000 Mark gekostet. In dieser Summe von fast einer dreiviertel Milliarde Mark spiegelt sich der Wahnsinn einer Zeit wider, die kaum nachvollziehbar ist. Die große Stahlglocke wurde am 18.09.1923 und die kleine Glocke am 29.12.1931 eingeweiht.

Die große Glocke trägt folgende Inschriften:

„Gott zur Ehr den im Weltkriege 1914 - 18 Gefallenen zum Gedächtnis, der Gemeinde zur Erbauung“.

Außerdem sind die Mitglieder des Gemeindegemeinderates und die Gemeindevertreter verewigt worden.

Die im Jahre 1858 gegossene und zur Einweihung gekommene Mittelglocke trägt folgende Inschrift:

„Gott segne und beschütze Klostermansfeld in DIE honorem eccliesie (!) Decorem olim Donata Casparao Reiche, equite, et scissa postea instanrata et cta est Vicus (!) eccliesiaeque (!) sumtibus ano MDCCCLXIII quum eccliesiae (!) Pastor M. Lessing et pagi antistes esset G. Grohse

gegossen von den Gebrüdern Ulrich zu Apolda und Laura 1858. Der Stifter Kaspar Reiche war Besitzer des Fuhrmeisterschen Rittergutes.

Die kleine Glocke ist mit folgender Inschrift versehen:

„olant, Land Land höret des Herrn Wort. W. Fichtner“

Die Anfang der 80er Jahre im 19. Jahrhundert umgegossene und aus dem Jahre 1557 stammende große Glocke war mit folgendem Spruch versehen:

„verbum Domini Manet in Edernum“

Quelle: Deutsche Nationalzeitung 1934

Hilmar Hörold

Klostermansfelder Heimatverein e. V.

Ein Benndorfer Bergmann erinnert sich

1991 — Benndorf, Klostermansfeld, Helbra, Eisleben, Hettstedt, Sangerhausen — über das Mansfelder Land breitet sich Ruhe aus. Menschen blicken zurück, erinnern sich. Einige haben einen neuen Anfang geschafft, ehemalige Bergleute übernahmen neue Aufgaben in neu gegründeten Betrieben und Handwerker konnten endlich ihr eigenes Unternehmen gründen. Aber nicht allen gelang der Anschluss.

Viele Einwohner Benndorfs waren auf den Hütten und Schächten des Mansfeld Kombines bis 1990 tätig. Am 10. August 1990 wurde im Sangerhäuser Revier aus den Schächten „Bernard Koenen“ und „Thomas Münzer“ der letzte Wagen Kupfererz gefördert. Ein Bergmann sagte mir 1991 „Mansfeld ist erinnern und beginnen“.

Ein zurück zum fasst 800 jährigen Bergbau in Mansfeld gab es nun nicht mehr.

Der Aufwand und das Ergebnis der Kupfergewinnung standen in keinem wirtschaftlichen Verhältnis. Die Lagerstätten waren erschöpft. Das schnelle Absinken der Kupfergehalte und der ständige Personalmangel erhöhten den wirtschaftlichen Tiefstand. Das Ende des Mansfelder Kupferschieferbergbaus war nicht mehr zu verhindern. Viele Bergleute fanden nun eine Anstellung in Betrieben des ehemaligen Mansfeld Kombinat bis sie in den Ruhestand gingen. So auch Horst Diessner.

Er hatte Jahre seines Lebens „da unten im Dunkeln“ verbracht. Er weiß wie das alles aussieht, kennt die Strecke, die Sohle, die beengten Gänge, das unheimliche Dunkel im Schacht.

Als wir uns unterhielten, sagte er, „weiß du, wie es da unten aussieht?“ In seinen Worten liegt eine Mischung aus Erinnerung und Wehmut.

Mit 14 Jahren ging er 1953 auf die damalige 2 — Jahresschule in Eisleben. Hier begann sein Leben mit dem Bergbau. Von 1955 bis 1987, also 32 Jahre hatte er mit dem Bergbau seine Erfahrungen gemacht. Er hatte 30 Jahre unter Tage gearbeitet. Im Mansfelder Kupferschieferbergbau. „Schon als Bengel“, sagte er, wollte er in den Schacht. „Da verdiente man besser als anderswo und die Beschwerden mit dem Kreuz — Bandscheibe, Meniskus — das kam ja erst mit den Jahren“.

Eigentlich wäre er ja noch länger im Schacht geblieben, aber da kam ja das Ende mit den Schächten und so arbeitete er bis 1992 noch als Anlagenfahrer auf der Bahnwerkstatt in Benndorf. Arbeitslos wollte er auch nicht sein und so ging er in die Altersteilzeit und verschrieb sich dem Schützenverein seit nunmehr 22 Jahren. Am 22. März 1990 gründete er den Schützenverein mit. Das elende Gefühl überflüssig zu sein und nicht gebraucht zu werden wollte er nicht kennen lernen.

Als Brigadeleiter konnte er viele Erfahrungen sammeln und hatte bei vielen Kollegen die Höhen und Tiefz dies Lebens erfahren. Ein Gefühl der ungewohnten Ruhe hat auch FIZ)e Diessner.

Oft fragte er sich, was wird aus dem Mansfelder Land? Was aus der Region, in der die Halden aus taubem Gestein von der Arbeit der Menschen erzählen? Ob die Halden des Ernst — Thälmann — Schachtes, des Bernard — Koenen — Schachtes I oder des Thomas — Münzer — Schachtes, Horst Diessner kennt sie alle, denn dort hat er in den 30 Jahren gearbeitet.

So wie früher hat er auch heute noch die Unruhe, will mithelfen was zu verändern. E war und ist ein Optimist und Kritiker.

Konkrete Vorstellungen hatte er nach 1990 nicht. „Wie es weitergeht, das weiß hier keiner“, meinte er, riet Diessner sah die Zukunft aber nicht hoffnungslos.

Das Mansfelder Land ist eine Region mitten in Deutschland und an der Ost — West — Achse.

Die Verkehrsanbindungen haben sich mit dem Bau der Autobahn A38 Göttingen — Halle/Leipzig verbessert. Das Erholungsgebiet Ostharz und Kyffhäuser sind in der Nähe und die Angebote der Freizeitgestaltung für den Urlauber und auch die Einwohner haben sich spürbar verbessert. Hier, in diesem Landstrich lebt eine Bevölkerung, die Industriearbeit gewöhnt ist. Das alles sind Vorteile der Region Mansfeld.

1992 sagte man, jetzt müssen Investoren kommen. Arbeitsplätze müssen entstehen, damit die Menschen nicht auswandern. Etwas ist geworden, aber die Arbeitslosigkeit ist noch immer hoch, zu hoch, sagte Horst. Am Ende 2011 waren im Landkreis Mansfeld – Südharz wieder 11 000 Männer und Frauen ohne Arbeit. Das waren 14,7 %. 37 % der Erwerbslosen sind älter als 50 Jahre.

Viele Tränen sind über die Gesichter geflossen. Nicht nur auf den Schachtanlagen in Sangerhausen, den Betrieben in Hettstedt, Eisleben oder Helbra, konnten die einstigen Mansfeldarbeiter ihre Gefühle immer zurückhalten. Der Schmerz durchfuhr die Leute, auch heute noch, wenn sie sich an die abgerissenen Anlagen, Schächte und Hütten erinnern.

Ein dumpfes Gefühl hatten sie, waren reserviert und verschlossen. Ihre Namen sagten sie nur ungern und in die Zeitung – nein das wollten sie nicht. Jedoch es herrschte auch Gelassenheit und eine gewisse Abwartehaltung. 2700 Berg- und Hüttenleute in der Sanierungsgesellschaft war ein Gefühl von Stärke und Hoffnung. Und sie waren wie früher abhängig von Mansfeld, dem Riesen – Unternehmen.

Mittelständische Betriebe hatten es in Mansfeld immer schwer, nicht nur in den vierzig Jahren DDR. Alles wurde vom einstigen Mansfeld – Kombinat, das zuletzt 44 000 Beschäftigte hatte, bestimmt. Die Handwerker konnten zu keiner Zeit die gleichen Löhne zahlen oder so viel Urlaub gewähren, wie die Hütten und Schächte. Ob einer Elektriker, Bauingenieur, Klempner oder Tischler war – alle fingen meistens bei Mansfeld an.

Horst Diessner spricht mit Stolz von seinen Schächten. Jetzt hat er im Schützenverein eine Aufgabe, die er genau wie auf den Schächten mit viel persönlichen Einsatz meistert.

Die Mitglieder des Vereins schätzen seine Arbeit und seinen Einsatz. Hat er vor 20 Jahren seinen beruflichen Weg beendet, so blickt er doch mit Stolz zurück.

Heute ist er 75 Jahre und einerseits froh nicht mehr in der Marktwirtschaft arbeiten zu müssen, macht sich aber auch Gedanken über die Zukunft seiner Region.

Benndorf und der Schützenverein sind seine Erfüllung. Hier im Ort leben die Kinder, hier trifft man die Nachbarn, die ehemaligen Arbeitskollegen, hier ist man zu Hause.

Bernd Voigt, Ortschronist

Erinnerungen an einen „Mansfäller“

Kurt Zeising wurde am 16.02.1921 in Strenznaundorf geboren. Er war ein Schriftsteller, der sich der Mansfelder Mundart verpflichtet fühlte. Gelernt hatte er Sattler u. Polsterer. 1962 - 1964 absolvierte er mit Erfolg ein Fernstudium am Literaturinstitut in Leipzig, schrieb Theaterstücke, Kurzgeschichten und Erzählungen. Nach dem Krieg verdiente er sich sein Geld als selbstständiger Puppenspieler, ab 1958 arbeitete er als Angestellter bei der „Wismut“ und im „Mansfeld Kombinat“. Dort betätigte er sich unter anderem als aktiver Mitarbeiter am Arbeitertheater. 1993 wurde er „Mansfelder des Jahres“. Die Lutherstadt Eisleben war sein langjähriger Wohnsitz, wo er am 30. 03. 2008 verstorben ist. Einige Reime des Mundartdichters über den Bergbau, über das Mansfelder Land und seine Bewohner:

Wenn de Mansfällisch schprächen behärscht
un dich nich an dor Schprache schtherst,
dann kannste immer bei uns bleim
un kannst dich fiehln wie dorheim.

(Wenn du die Mansfelder Mundart beherrscht und dich nicht an der Sprache störst, dann kannst du immer bei uns bleiben und kannst dich fühlen wie daheim.)

Wie im dunkeln Schachte das kostbare Ärz,
is vorsteckt des Manfällers Seele un Härz,
nur wem's jelingt, es dem Bärgk abzurigen,
hehert Seele in Härz beim Mansfäller klingen.

(Wie im dunklen Schacht das kostbare Erz, ist versteckt des Mansfelders Seele und Herz, nur wem es gelingt, es dem Berg abzurigen, hört die Seele im Herz beim Mansfelder klingen.)

Dor ächte Mansfäller is man rächt schnärzch un jrob,
doch kann morschen nich vor ewwel nähm;
är hotte je nie große Reichtiehmer im Topp
un von Kinne ahn ä sehr schweres Lähm.
(Der echte Mansfelder ist manchmal recht ungehalten und grob, doch kann man es ihm nicht übel nehmen; er hatte ja nie große Reichtümer im Topf und von Kinderzeiten an ein sehr schweres Leben)

De Schachtpiramidehden im Mansfäller Land
sin veheln Bewohnern merschtens bekannt.
Ä jeder Kumpel von hieher där waeb:
drin schteckt dähn aheln Bärgkleiten ehr Schwaeb!
(Die Schachtpyramiden im Mansfelder Land sind vielen Bewohnern meistens bekannt. Ein jeder Kumpel von hier der weiß: da drin steckt den alten Bergleuten ihr Schweiß!

Ewwer de Mansfäller worre schohn veel erzähelt
in Schtohries von frieher un Jeschichten von heite,
dor Wortschatz woar nich immer feine jewähelt,
es woarn un sin ähmt besonnere Leite.
(Über die Mansfelder wurde schon viel erzählt in Begebenheiten von früher und Geschichten von heute, der Wortschatz war nicht immer fein gewählt, es waren und sind eben besondere Leute)

Aach luther hotte sich nich jrohß scheniehert
un woar als Jroppsack sehre bekannt.
Defile Reden bei Tische hot ähr jefiehert
met mansfäller Witz un Vorrstchand.
(Auch Luther hat sich nicht groß geniert und war als grober Mensch bekannt. Deftige Reden bei Tisch hat er geführt, mit mansfelder Witz und mit Verstand.)

Das Minchner Oktowerfäst is vOIT de Bayern,
dor Eislewwer Weesenmarkt des Mansfällers Fäst;
Ä jeder tuts uff seine Ahrt feiern
un kaener dähn Jucks sich nähmen läßt.
(Das Münchner Oktober fest ist für die Bayern, der Eisleber Wiesenmarkt des Mansfelders Fest, ein jeder tut es auf seine Art feiern und keiner den Spaß sich nehmen lässt.)

Ist de Weese nu vorbei,
schteht dor Härwest von dor Tehr;
Aus is nu de Feierei,
das Portmanneeh is wedder leer!
(Ist die Wiese nun vorbei, steht der Herbst vor der Tür; Aus ist nun die Feierei, die Geldtasche ist wieder leer.)

Nappian un Neucke hamm das Kupper entdeckt
un dor Saache nach bei Hettstchtedt jefungen.
Erscht hammse sich sällewer davohr arschschreckt,
un hernach von Fraede jesungen!
(Nappian und Neuke haben das Kupfer entdeckt und der Sage nach bei Hettstedt gefunden
Erst haben sie sich selbst davor erschreckt, und danach vor Freude gesungen!)

De Mansfäller Mulde hot schohn veele ernehrt,
das rohte Kupper woar mannichen sei Broth.
Doch heite sin de litten un Schächte zorschteht,
denn dor Mansfäller Bärgkbau is toht!
(Die Mansfelder Mulde hat schon viele ernährt, das rote Kupfer war manchen sein Brot.
Doch heute sind die Hütten und Schächte zerstört, denn der Mansfelder Bergbau ist tot)

zusammengetragen und bearbeitet von Hans-K. Reuter

